

Wissen über und Einstellung zu Vielperspektivität von Sachunterrichtslehrkräften

Lena Charlotte Hrdina, Sarah Rau-Patschke & Stefan Rumann

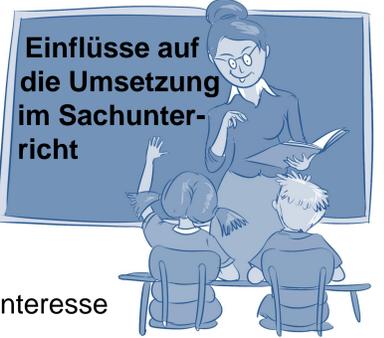
Die Konzeption der Vielperspektivität im Sachunterricht



Bedeutung für die Sachunterrichts-didaktik

- Fachlich & methodisch Betrachtung eines Lerngegenstandes unter Berücksichtigung der Perspektiven des Sachunterrichts (GDSU, 2013)
- Vernetzung von Perspektiven für nachhaltiges Lernen (z.B. GDSU, 2013)
- Perspektivrahmen Sachunterricht als Grundlage für vielperspektivische Sachunterrichtsplanung

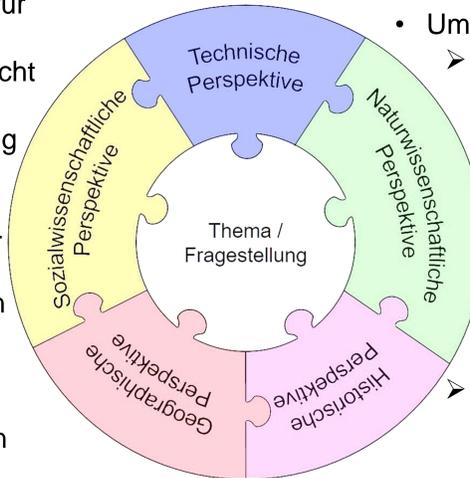
- Trotz curricularer Verankerung nur selten vielperspektivischer Anlage von Lernmaterialien und Unterricht



Einflüsse auf die Umsetzung im Sachunterricht

- Umsetzung wird beeinflusst durch:
 - Ausbildungshintergrund** (Studiengangstyp sowie keine Ausbildung im Sachunterricht) (Gläser & Schomaker, 2014; Schmidt, 2015)
 - Interesse** (z.B. fehlendes Interesse an Naturwissenschaften) (Schmidt, 2015)
 - Selbstwirksamkeitsüberzeugungen** (Anzeichen für geringere Selbstwirksamkeitsüberzeugungen hinsichtlich Vielperspektivität) (Rau, 2017; Reichhart, 2018; Schmidt, 2015)
 - Berufserfahrung** (Schmidt, 2015)
 - Einstellung zu Reformen** (v.a. Schulcurricula und Lehrerpersönlichkeit entscheidend für Unterrichtsgestaltung) (Reichhart, 2018)

- Vielperspektivität als Möglichkeit, der doppelten Anschlussaufgabe des Sachunterrichts gerecht zu werden:
 - Anknüpfen an Vorerfahrungen, Interessen, Fähigkeiten der Kinder (Giest, Hartinger & Tänzer, 2017)
 - aber: Vermeidung einseitiger Orientierung an Erfahrungen der Kinder (Feige, 2004; Giest, 2015; Hartinger, 2013)
 - Anschluss an Sachfächer der weiterführenden Schulen (Hartinger, 2013)
 - aber: Vermeidung fachlicher Einseitigkeit und Perspektivverengung (Feige, 2004; Giest, 2015; Hartinger, 2013)



Fragestellungen

- Inwieweit ist Sachunterrichtslehrkräften die Konzeption des vielperspektivischen Sachunterrichts bekannt?
- Wie sind Sachunterrichtslehrkräfte der vielperspektivischen Konzeption gegenüber eingestellt?
- Inwiefern setzen Sachunterrichtslehrkräfte die vielperspektivische Konzeption in ihrem Sachunterricht um?

Stichprobenbeschreibung

- $N = 38$; 89,5 % weiblich
- \bar{x} Alter: 39,6 ($SD = 11,43$)

Haben Sie Sachunterricht studiert? (Angaben in %)



Erhebungsmethode

- Fragebogenerhebung mit Likert-skalierten und offenen Items zu den Bereichen:

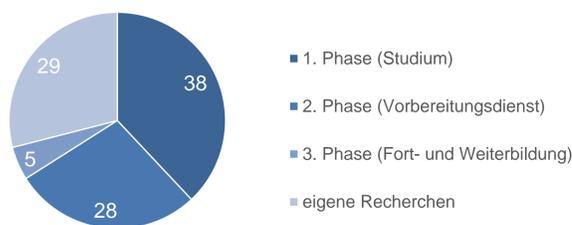
personenbezogene Variablen	konzeptionsbezogene Variablen
Ausbildungshintergrund	Nutzung von Dokumenten
Unterrichtserfahrung	Kenntnis über Konzeption
Selbstwirksamkeit	Einsatz der Konzeption
Interesse	Einstellung zur Konzeption

Ausgewählte Ergebnisse

Bekanntheit der Konzeption

- Begriff *Vielperspektivität* (57,9 %) und der *Perspektivrahmen* (55,3 %) sind über der Hälfte der Proband*innen bekannt

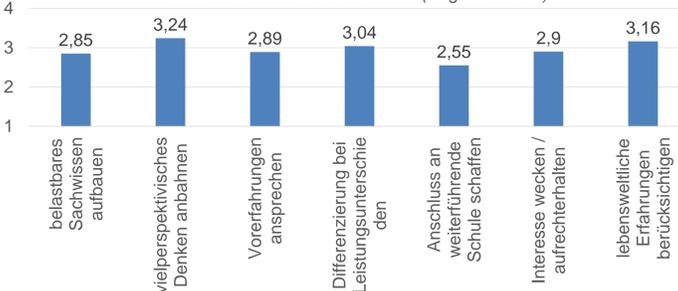
Bekanntheit des Perspektivrahmens durch... (Angaben in %)



Einstellung zu der Konzeption

- Selbstwirksamkeit bzgl. Vielperspektivität signifikant geringer als bzgl. natur- oder gesellschaftswissenschaftlichen Sachunterrichts (jeweils $p = .000$)

Vielperspektivischer Sachunterricht hat großes Potenzial hinsichtlich ... (Angabe in MW)



Umsetzung der Konzeption

- Nützlichkeit von Dokumenten zur vielperspektivischen Planung *in der Theorie*
 - Perspektivrahmen wie auch „anderes Material“ scheinen nützlicher als Schulcurricula und Lehrplan ($p = .000$)
- Nutzung von Dokumenten *in der sachunterrichtlichen Praxis*:
 - Perspektivrahmen am seltensten (42,1%)
 - Schulcurricula (81,6%) eher als der Lehrplan (78%)
 - „anderes Material“, z.B. Kopiervorlagen, Lehrbücher, am häufigsten (97,4%) (Mehrfachnennung möglich)

→ Lücke in der Theorie-Praxis-Verknüpfung!

Fazit & Diskussion

- Konzeption der Vielperspektivität**
 - v.a. jüngerer Generation von Sachunterrichtslehrkräften bekannt
 - kaum in Fort- und Weiterbildung thematisiert
 - keine Angaben, wie Vielperspektivität konkret geplant und umgesetzt wird
- Perspektivrahmen** wird selten zur vielperspektivischen Planung genutzt
 - Nutzen / Potenzial der Konzeption sollte gestärkt werden
 - Stärkung von Interesse und Selbstwirksamkeitsüberzeugungen
 - Stärkung der Konzeption in Fortbildungen, z. B. durch Theorie-Praxis-Workshops



- Methodische Überlegungen:**
 - Überarbeitung der Items hinsichtlich Konkretisierung von Planung und Umsetzung
 - Vergrößerung der Stichprobe → Repräsentativität
- Untersuchung zum **Zusammenhang von deklarativen Professionswissen und Performanz** von Sachunterrichtslehrkräften
- Optimierung der Aus- und Fortbildung von Lehrkräften**

Literatur

Feige, B. (2004). *Der Sachunterricht und seine Konzeptionen. Historische, aktuelle und internationale Entwicklungen*. Bad Heilbrunn/Obb.: Julius Klinkhardt.
 Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (Hrsg.). (2013). *Perspektivrahmen Sachunterricht* (vollst. überarb. und erw. Ausgabe). Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.
 Giest, H. (2015). Wider die Konzentration. Perspektiven vielperspektivischen Lernens im Sachunterricht. *Grundschulunterricht* (4), 4-7.
 Giest, H., Hartinger, A., & Tänzer, S. (2017a). Editorial. In H. Giest, A. Hartinger & S. Tänzer (Hrsg.), *Vielperspektivität im Sachunterricht* (Schriftenreihe der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts e.V., Band 27, Bd. 27, S. 9-12). Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.
 Gläser, E. & Schomaker, C. (2014). Zur aktuellen Situation sachunterrichtsbezogener Studiengänge in allen Bundesländern. In Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (Hrsg.), *Die Didaktik des Sachunterrichts und ihre Fachgesellschaft GDSU e.V.* (S. 43-48). Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.

Hartinger, A. (2013). Sachunterricht heute - Konzeptionierung und Befunde aus der Forschung. In E. Gläser & G. Schönknecht (Hrsg.), *Sachunterricht in der Grundschule. Entwickeln - gestalten - reflektieren* (Beiträge zur Reform der Grundschule, Band 136, S. 24-34). Frankfurt am Main: Grundschulverband.
 Rau, S. (2017). *Durchführung von Sachunterricht im Vorbereitungsdienst. eine längsschnittliche, videobasierte Unterrichtsanalyse* (Studien zum Physik- und Chemielernen, Band 239). Dissertation. Berlin: Logos Berlin.
 Reichhart, B. (2018). *Lehrerprofessionalität im Bereich der politischen Bildung. Eine Studie zu motivationalen Orientierungen und Überzeugungen im Sachunterricht* (Empirische Forschung in den gesellschaftswissenschaftlichen Fachdidaktiken). Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden.
 Schmidt, M. (2015). *Professionswissen von Sachunterrichtslehrkräften. Zusammenhangsanalyse zur Wirkung von Ausbildungshintergrund und Unterrichtserfahrung auf das fachspezifische Professionswissen im Unterrichtsinhalt „Verbrennung“* (Studien zum Physik- und Chemielernen, Bd. 178). Dissertation. Berlin: Logos Berlin.

Autor*innen

Lena Hrdina
 Sarah Rau-Patschke
 sarah.rau-patschke@uni-due.de
 Stefan Rumann
 stefan.rumann@uni-due.de